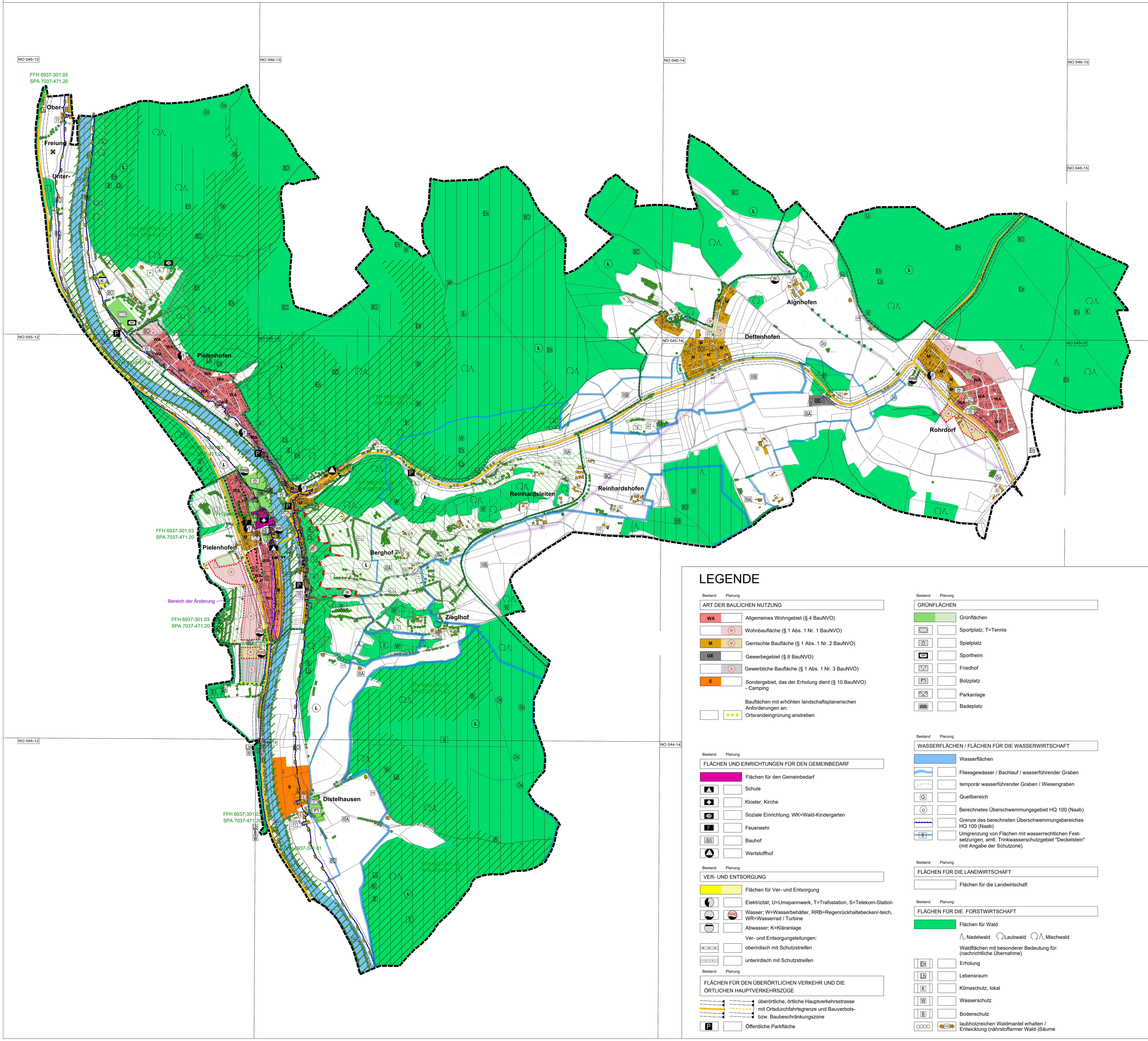
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN DER GEMEINDE PIELENHOFEN

LANDKREIS REGENSBURG; REGIERUNGSBEZIRK OBERPFALZ

M 1 / 5.000



LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

Bestand	Planung	
WA		Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
	W	Wohnbaufläche (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)
M	M	Gemischte Baufläche (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
GE		Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)
	G	Gewerbliche Baufläche (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
S		Sondergebiet, das der Erholung dient (§ 10 BauNVO) - Camping
		Bauflächen mit erhöhten landschaftsplanerischen Anforderungen an:
		Ortsrandeingrünung anstreben

FLÄCHEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

Bestand	Planung	
		Flächen für den Gemeinbedarf
		Schule
		Kloster, Kirche
WK		Soziale Einrichtung; WK=Wald-Kindergarten
F		Feuerwehr
		Bauhof
		Wertstoffhof

VER- UND ENTSORGUNG

Bestand	Planung	
		Flächen für Ver- und Entsorgung
		Elektrizität; U=Umspannwerk, T=Trafostation, S=Telekom-Station
	RRB	Wasser; W=Wasserbehälter, RRB=Regenrückhaltebecken/-teich, WR=Wasserrad / Turbine
		Abwasser; K=Kläranlage
		Ver- und Entsorgungsleitungen:
		oberirdisch mit Schutzstreifen
		unterirdisch mit Schutzstreifen

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE

Bestand	Planung	
		überörtliche, örtliche Hauptverkehrsstrasse mit Ortsdurchfahrtsgrenze und Bauverbots- bzw. Baubeschränkungszone
P		Öffentliche Parkfläche

GRÜNFLÄCHEN

Bestand	Planung	
		Grünflächen
		Sportplatz; T=Tennis
		Spielplatz
SP		Sportheim
		Friedhof
		Bolzplatz
		Parkanlage
		Badeplatz

WASSERFLÄCHEN / FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

Bestand	Planung	
		Wasserflächen
		Fliessgewässer / Bachlauf / wasserführender Graben
		temporär wasserführender Graben / Wiesengraben
Q		Quellbereich
Ü		Berechnetes Überschwemmungsgebiet HQ 100 (Naab)
		Grenze des berechneten Überschwemmungsbereiches HQ 100 (Naab)
II		Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen, amtl. Trinkwasserschutzgebiet "Deckelstein" (mit Angabe der Schutzone)

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Bestand	Planung	
		Flächen für die Landwirtschaft

FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

Bestand	Planung	
		Flächen für Wald
		Nadelwald; Laubwald; Mischwald
		Waldflächen mit besonderer Bedeutung für: (nachrichtliche Übernahme)
Eh		Erholung
Lb		Lebensraum
K		Klimaschutz, lokal
W		Wasserschutz
B		Bodenschutz
	OS	laubholzreichen Waldmantel erhalten / Entwicklung (nährstoffarmer Wald-)Säume

LEGENDE

SONSTIGE PLANZEICHEN

Bestand	Planung	
		Gemeindegrenze
		digitale Flurkarte
E		Einzelgehöft
		Baubestand im Außenbereich
		Umgrenzungen der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 6 BauGB) - Passive und aktive Lärmschutzmaßnahmen

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANSCHAFT; BIOTOPVERBUND

Bestand	Planung	
		Entwicklung einer naturnah strukturierten Talaue z.B. über Förderprogramme und Umsetzungsprojekte
	K-L	Schwerpunktgebiet Kulturlandschaftspflege: Erhalt der Kleinstrukturen und des Landschaftsbildes, keine Erstaufforstung, Förderung extensiver Bewirtschaftsformen
		Schwerpunktgebiet Mager- und Trockenlebensräume: Erhalt, Pflege und Wiederherstellung von offenen Trockenlebensräumen, Freistellen von Kalkmagerrasen, Entbuschung bei Gehölzaufwuchs und Pflege durch Beweidung oder Mahd
	M!	Mahd, Sukzession unterbinden
	P	Pufferzone zu Kalkmagerrasenflächen anstreben
	GEP	Gewässerentwicklungsplan "Naab" umsetzen
		Landschaftsbild erleben, freiraumbezogene Erholungsnutzung charakteristische, wertbildende Einzelelemente:
		Hecken / Feldgehölze (Art. 16 BayNatSchG)
		Einzelbaum / Alleebäume
		Feldraine, Ranken (Art. 16 BayNatSchG)
		Streuobstwiese
		Wegkreuz / Kapelle
		wichtige Aussichtspunkte freihalten / erhalten

KENNZEICHNUNGEN / NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN UND HINWEISE

Bestand	Planung	
BO		Bodendenkmal
BD		Baudenkmal
LD		Landschaftsprägendes Baudenkmal
Do		Doline
		Schutzwürdige Lebensräume:
		Umgrenzung von Landschaftsschutzgebieten
L		Landschaftsschutzgebiet
		Umgrenzung von geschützten Landschaftsbestandteilen
	LB	Geschützter Landschaftsbestandteil
		FFH-Gebiet und SPA-Gebiet mit Nummer
		Biotopfläche (amtliche Kartierung mit Nummer)
		Biotopfläche nicht mehr vorhanden
		Ergänzung der Biotopkartierung - eigenerhobenes Biotop
		festgesetzte Ausgleichsfläche / Ökokontofläche
		Altlastenverdachtsfläche
		Mittelspannungs-Freileitung Bayernwerk inkl. Schutzzone *der exakte Leitungsverlauf kann in der Realität abweichen*
		Hochwassergefahrenflächen HQextrem

VERFAHRENSVERMERKE

DIE NEUAUFSTELLUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM __.__.20__ BESCHLOSSEN. DER BESCHLUSS WURDE AM __.__.20__ ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.

DIE FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT AN DER BAULEITPLANUNG GEMÄSS § 3 ABS. 1 BAUGB HAT VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ STATTGEFUNDEN. DARAUF WURDE MIT DER BEKANNTMACHUNG VOM __.__.20__ HINGEWIESEN.

DIE FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER FACHBEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE NACH § 4 ABS. 1 BAUGB HAT IM ZEITRAUM VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ MIT SCHREIBEN VOM __.__.20__ STATTGEFUNDEN.

1. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

DIE GEMEINDE PIELENHOFEN HAT DEN ENTWURF DER NEUAUFSTELLUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN UND UMWELTBERICHT AM __.__.20__ GEBILLIGT.

DIESER WURDE MIT DEN ERLÄUTERUNGSBERICHTEN GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB IM RATHAUS VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ ÖFFENTLICH AUSGELEGT, WORAUF DIE BEKANNTMACHUNG VOM __.__.20__ HINWIES.

DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG NACH § 4 ABS. 2 BAUGB ZUR BETEILIGUNG DER FACHBEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE FAND IM ZEITRAUM VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ MIT SCHREIBEN VOM __.__.20__ STATT.

2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

DIE GEMEINDE PIELENHOFEN HAT DEN ENTWURF DER NEUAUFSTELLUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN UND UMWELTBERICHT AM __.__.20__ GEBILLIGT.

DIESER WURDE MIT DEN ERLÄUTERUNGSBERICHTEN GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB IM RATHAUS VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ WIEDERHOLT ÖFFENTLICH AUSGELEGT, WORAUF DIE BEKANNTMACHUNG VOM __.__.20__ HINWIES.

DIE WIEDERHOLTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG NACH § 4 ABS. 2 BAUGB ZUR BETEILIGUNG DER FACHBEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE FAND IM ZEITRAUM VOM __.__.20__ BIS __.__.20__ MIT SCHREIBEN VOM __.__.20__ STATT.

DIE GEMEINDE PIELENHOFEN HAT DEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN UND UMWELTBERICHT GEMÄSS § 1 ABS. 6 BAUGB GEPRÜFT SOWIE ÜBER BEDENKEN UND ANREGUNGEN MIT DEM BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM __.__.20__ ENTSCHIEDEN.

DER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN UND UMWELTBERICHT WURDE MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES GEMÄSS § 5 BAUGB I.V.M. § 3 BAUGB IN DER FASSUNG VOM __.__.20__ FESTGESTELLT.

PIELENHOFEN, DEN ....

....
BÜRGERMEISTER

DAS LANDRATSAMT REGENSBURG HAT DIE FESTGESTELLTE NEUAUFSTELLUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN IN DER FASSUNG VOM __.__.20__ MIT BESCHEID NR. .... VOM __.__.20__ GENEHMIGT.

PiELENHOFEN, DEN ....

....
BÜRGERMEISTER

DIE GEMEINDE PIELENHOFEN HAT DIE GENEHMIGUNG NACH § 6 ABS. 4 SATZ 4 BAUGB AM __.__.20__ GEMÄSS § 6 ABS. 5 BAUGB ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT. SEIT DIESEM TAG IST DER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN WIRKSAM.

PIELENHOFEN, DEN ....

....
BÜRGERMEISTER

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

MIT INTEGRIERTEM

LANDSCHAFTSPLAN

GEMEINDE PIELENHOFEN

TEIL A PLANZEICHNUNG **MAßSTAB 1 : 5.000**

ENTWURF: 27.02.2026

Änderungen gegenüber dem Verfahren §§ 3 (2), 4 (2) BauGB sind violett markiert

Planfertiger:
BERNHARD BARTSCH DIPL. ING. (FH)
STADTPLANUNG LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
ADRESSE: BERGSTRASSE 25, 93161 SINZING
TEL: 0941 463 709 - 0
E-MAIL: INFO@B-BARTSCH.DE
WEB: WWW.B-BARTSCH.DE